

Evidenz in der Gesundheitsförderung: Bedeutung für die Politik

**Was kann Gesundheitsförderung?
Evidenz in Theorie und Praxis**

10. Österreichische Gesundheitsförderungskonferenz
Graz, 24.4.2008

Bertino Somaini
3076 Worb, Schweiz
bsomaini@publichealthpromotion



Hanoi 2007





NHỊT LIỆT CHÀO MỪNG HỘI KHUẾ PHỤ ĐỒNG THỦ ĐỘ NĂM HỌC 2

STCO



Ein Heissluftballon ist vom Kurs abgekommen und treibt orientierungslos über Berge und Täler.

Endlich sehen die beiden Piloten tief unten einen Wanderer. „Wo sind wir?“ rufen sie ihm zu.

„Ihr seid in einem Ballon“ lautet die Antwort.

Worauf der eine Ballonfahrer zum anderen sagt:

„Die Antwort ist präzise, formal korrekt und absolut nutzlos.“

Der Mann muss Wissenschaftler sein“.

(nach Nikolaus Piper, DIE ZEIT, 3/1993)



Evidenz Eisberg in Health Promotion

RCTs

Comparison Studies

Observational Studies

Evidenz Eisberg in Health Promotion

RCTs

Comparison Studies

Observational Studies

Less Formal Observational Studies

Participatory Studies

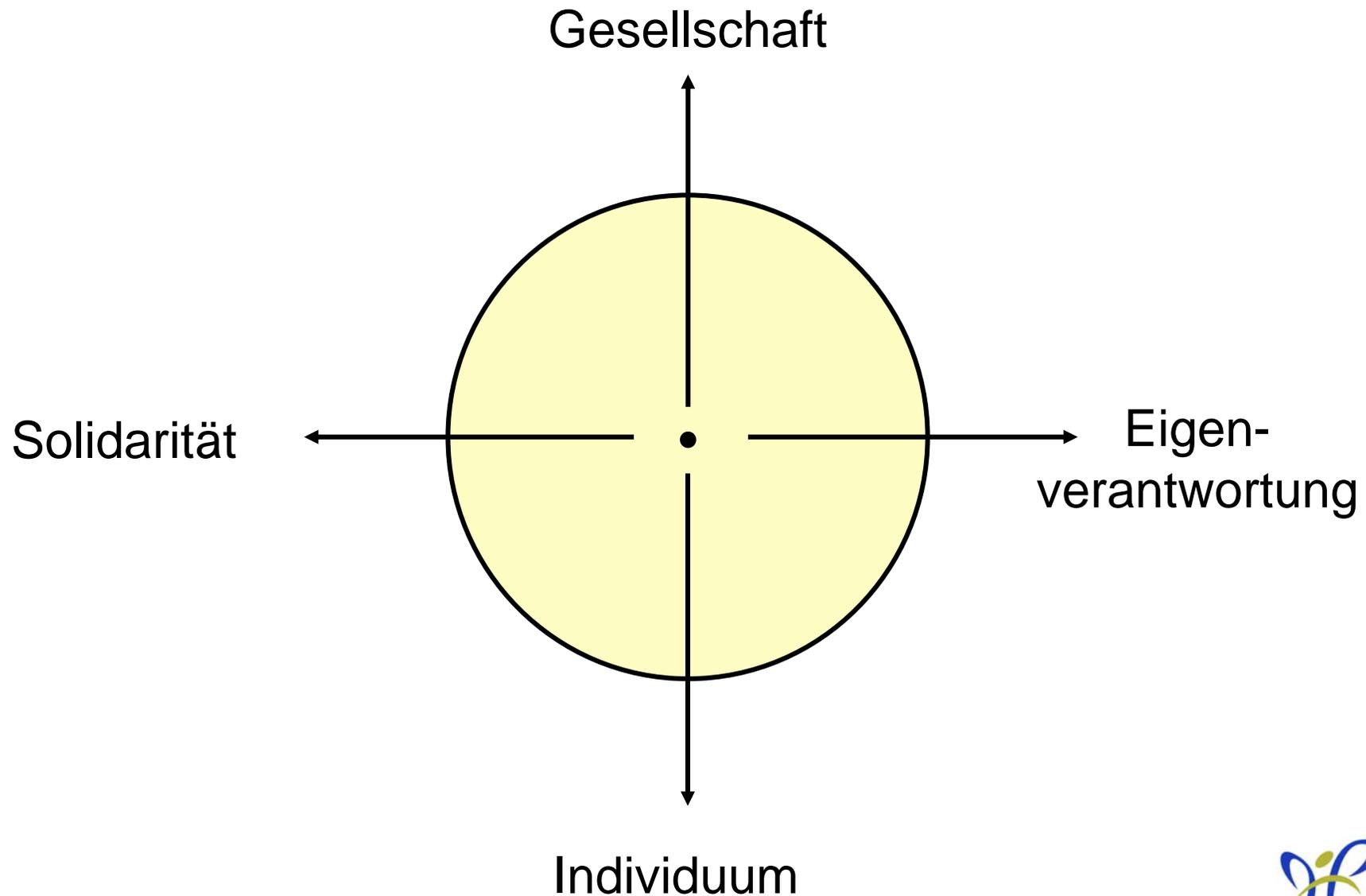
Fugitive Literature

Hearsay

Gesundheitsförderung und Prävention steht
unter einem grösseren Legitimationsdruck
als die Medizin,
weil die Wirkung erst langfristig feststellbar ist.



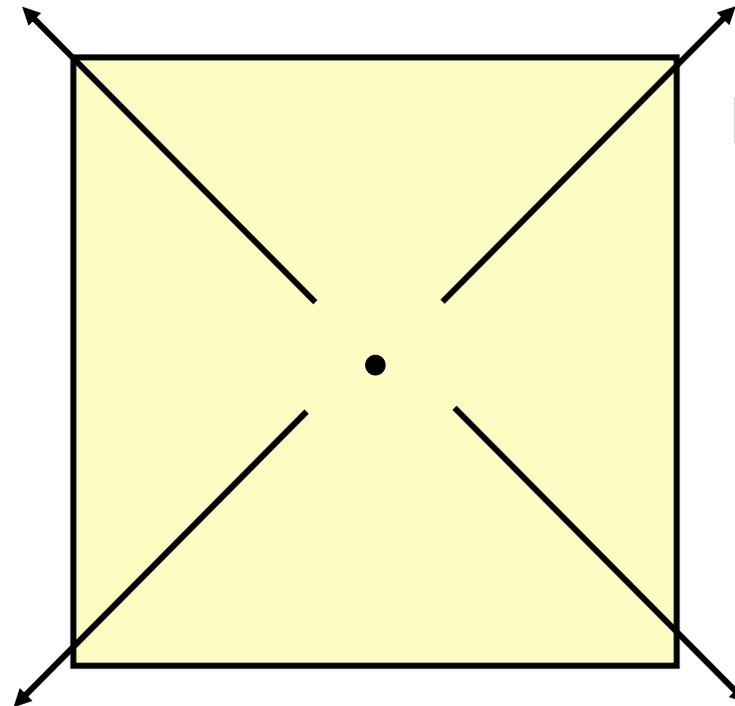
Der Kreis: gesellschaftlich-ethische Dimension



Das Quadrat: ökonomische Dimension

Staat
Regelungsdichte
Ordnung

Effizienz
Ökonomie
Finanzierbarkeit
Ressourceneinsatz

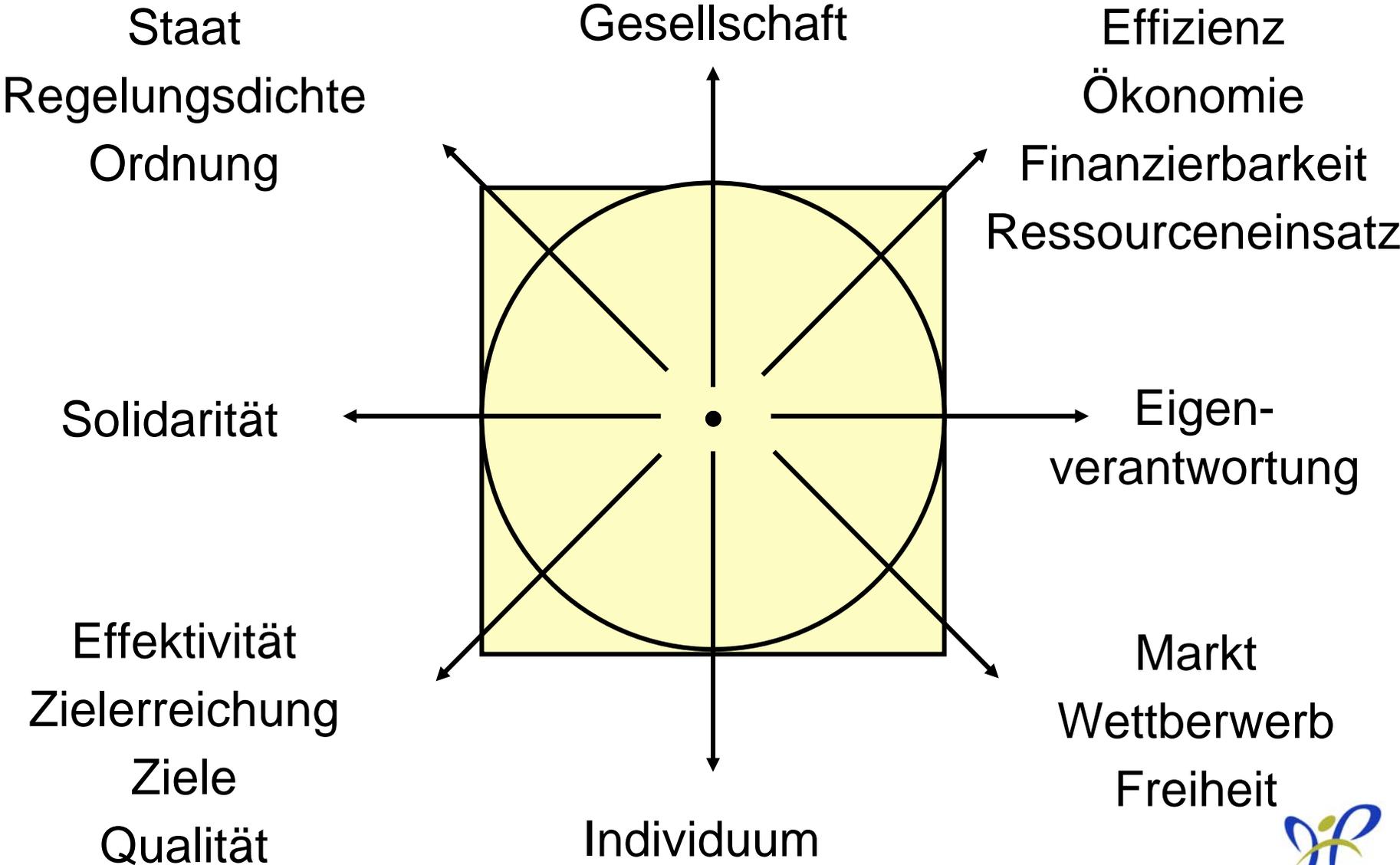


Effektivität
Zielerreichung
Ziele
Qualität

Markt
Wettbewerb
Freiheit

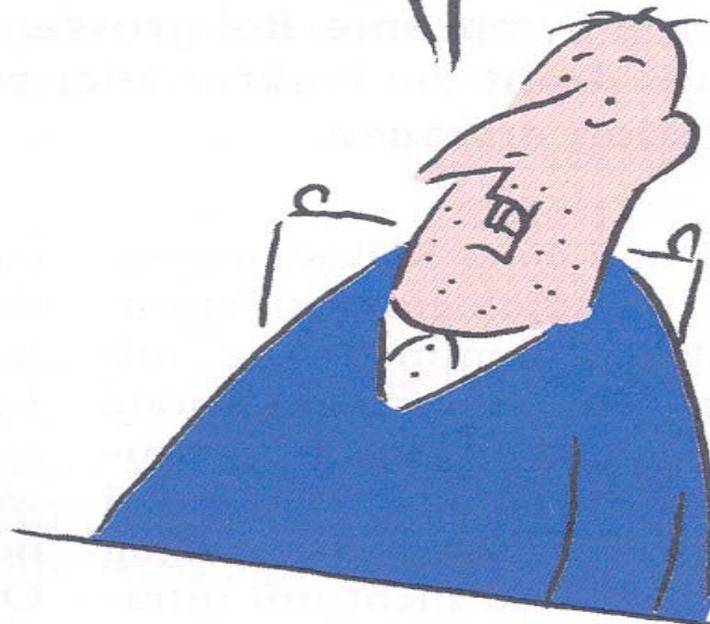
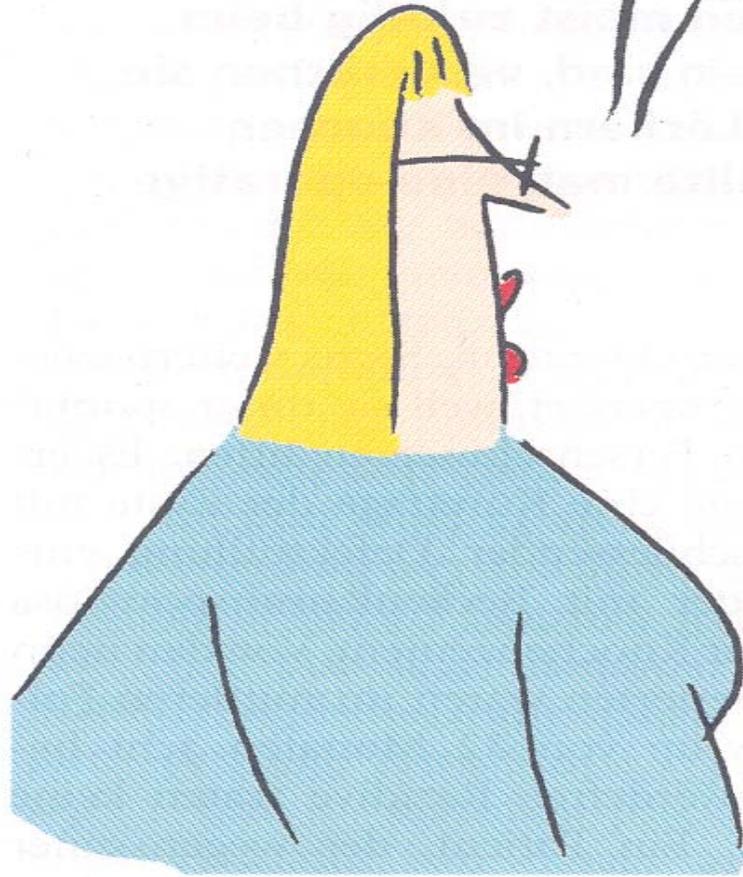


Die Quadratur des Kreises



SIE MÜSSEN
GESÜNDER
LEBEN

LOHNT DAS
HEUTZUTAGE
NOCH?



Red T.

Prävention und Gesundheitsförderung

Eine sehr lohnenswerte Investition
mit einem hohen Return of
Investment (ROI) –
etwa mit 1:3



Krankheitsmanagement

Nutzen oft heute sichtbar

Mehr-Kosten nächste Generation

Politisch akzeptable Situation



Gesundheitsförderung / Prävention

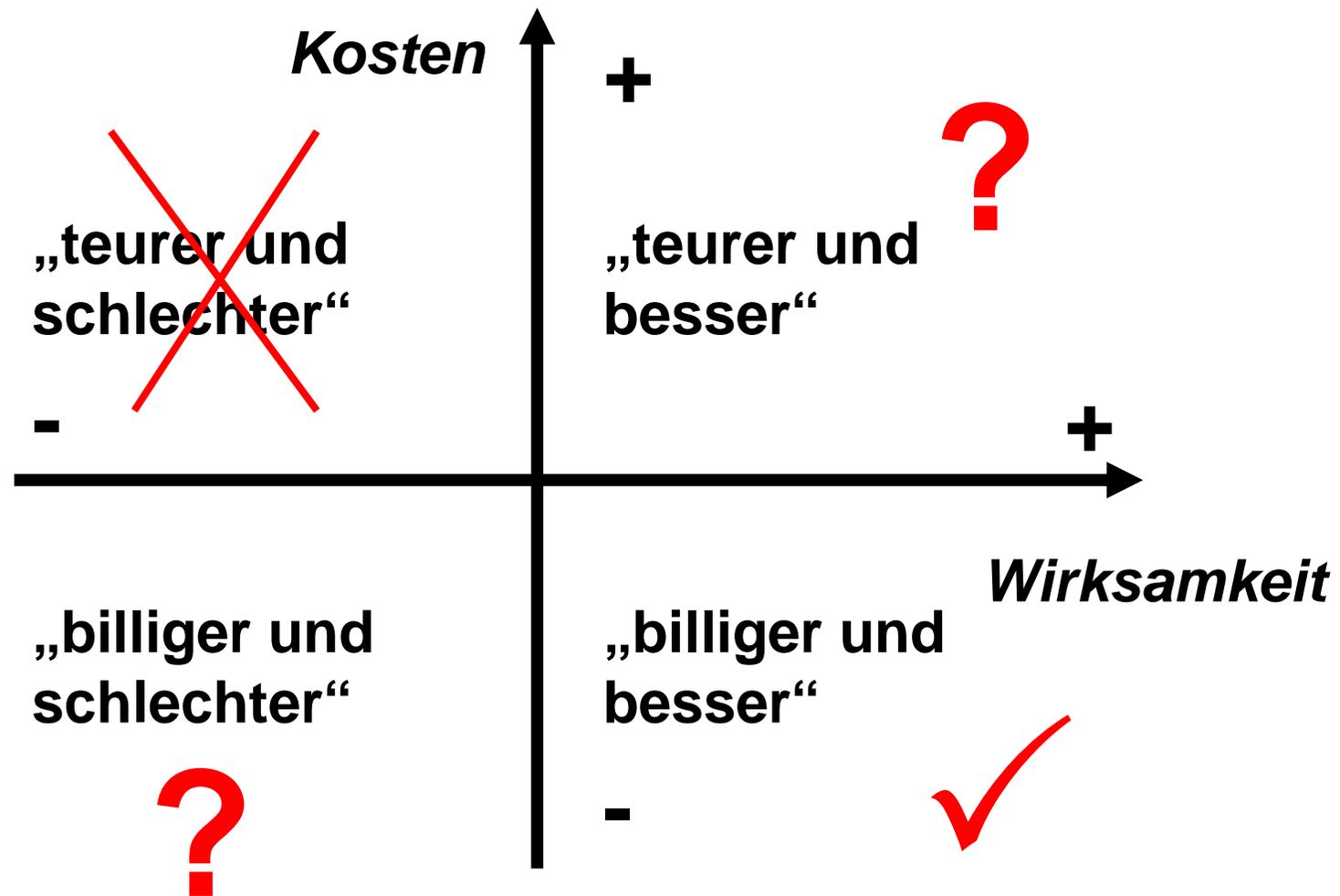
Kosten sind heute zu bezahlen

Nutzen erst für nächste Generation

Politisch schwierige Situation



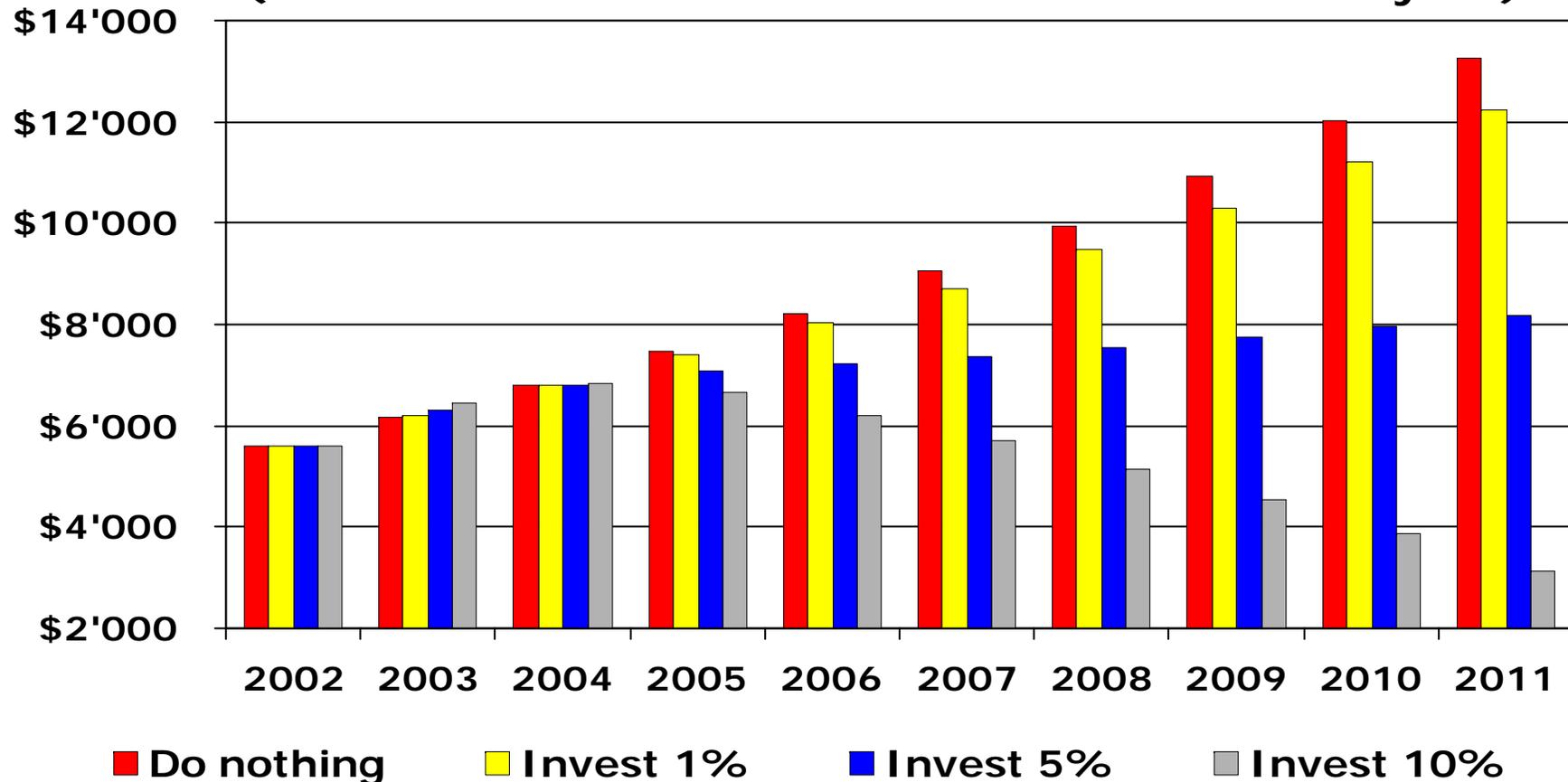
Kosten-Effektivitätsdiagramm



The Cost of Doing Nothing?

Annual Medical Costs

(10% trend - Start 2003 - Achieve 3:1 ROI 3rd year)



Politik begreift,
dass Prävention und Gesundheitsförderung
günstig ist verglichen mit Kosten für Spital etc.
aber glaubt nicht an Wirksamkeit.

➡ Da liegt das Problem!



Kosten des Krankheitswesens
(Gesundheitswesen) ist nicht das
„beste Argument“ der Zukunft.

Wesentlich besser:

Verringerung von Behinderungen!

Verbesserung der Lebensqualität!



Diabetes Typ II

Gesundheitsförderung und Prävention

Risikosituationen (erhöhter Blutzucker, Übergewicht)

	Intervention	Resultate 4 Jahre
Gruppe 1	Kontrolle, üblicher Arztbesuch	40% Diabetes
Gruppe 2	Metformin	31% weniger Diabetes als Kontrolle
Gruppe 3	Gewichtsreduktion und Bewegung	58% weniger Diabetes als Kontrolle

Referenz: DPP Studie USA
DPS Studie Finnland



Wirksamkeit ist belegt,
aber System
ist daran
nicht interessiert!



Bevor Medikamente verschrieben werden
(Blutdruck, Cholesterin)

zuerst

Ernährung anpassen.

Ärzte sind verpflichtet dazu.

Health System Finland



Evidenz muss auch

„gut“

verkauft werden



Interventionen in
Gesundheitsförderung müssen für
nachhaltige Wirksamkeit auf
verschiedenen Ebenen ansetzen.

Das ist sehr anspruchsvoll!
Noch anspruchsvoller ist es, daraus
dann wissenschaftliche Evidenz zu
schaffen



Kompliziert

Komplex



Ein **Fussball- Stadium** zu analysieren
und Evidenz erhalten für einen
gleichen Bau ist „einfach“!

Ein **Fussballspiel** zu analysieren und
Evidenz schaffen für ein gleiches Spiel
ist nicht möglich!

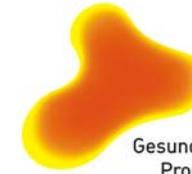


Gesundheitsförderung ist komplex.

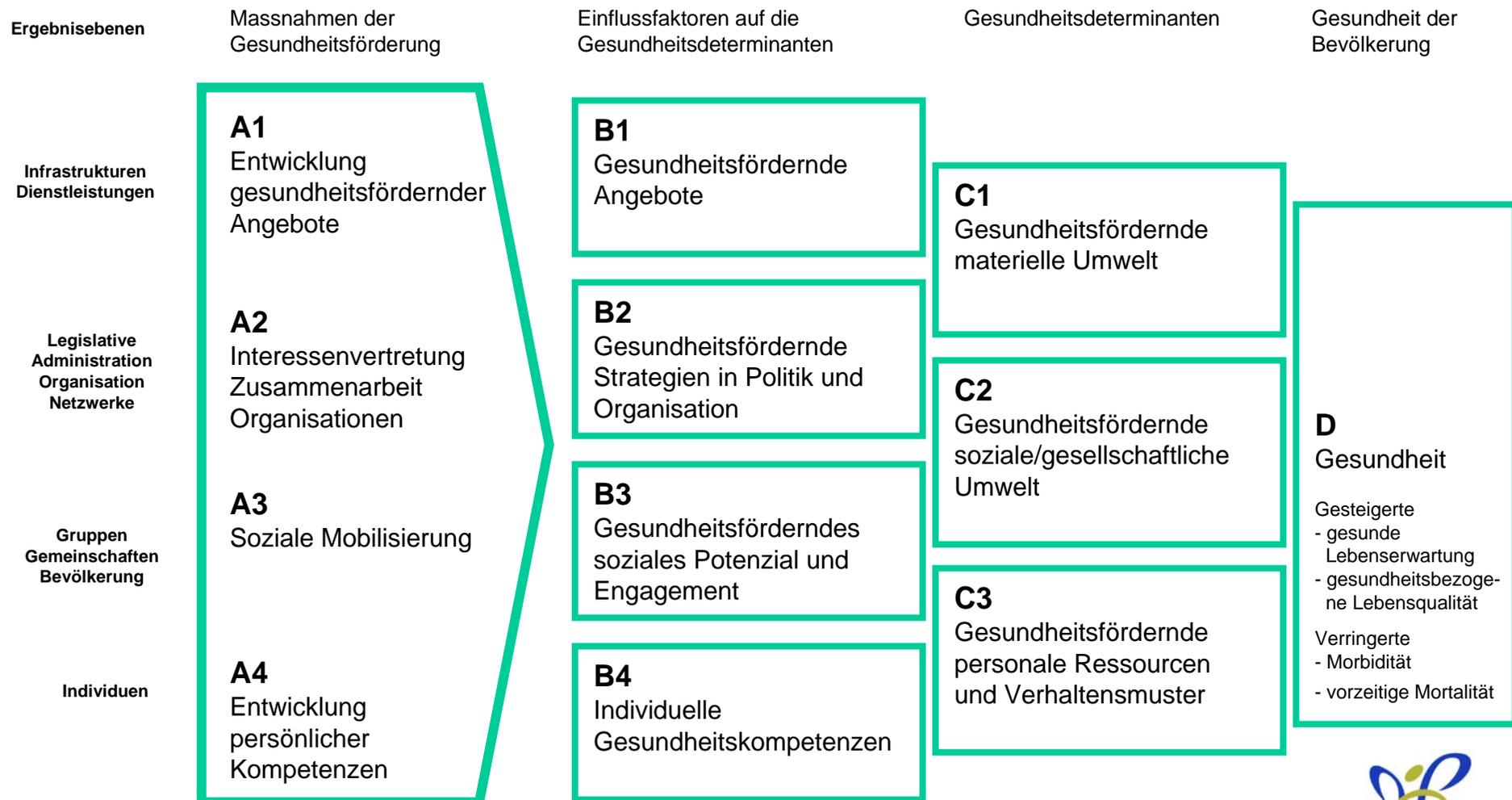
Lernen wir vom Fussballspiel:

Mit einigen Regeln, Strategien,
Taktik, Training und Ausdauer
(immer am Ball bleiben) und „Spiel
lesen“ zum Erfolg.

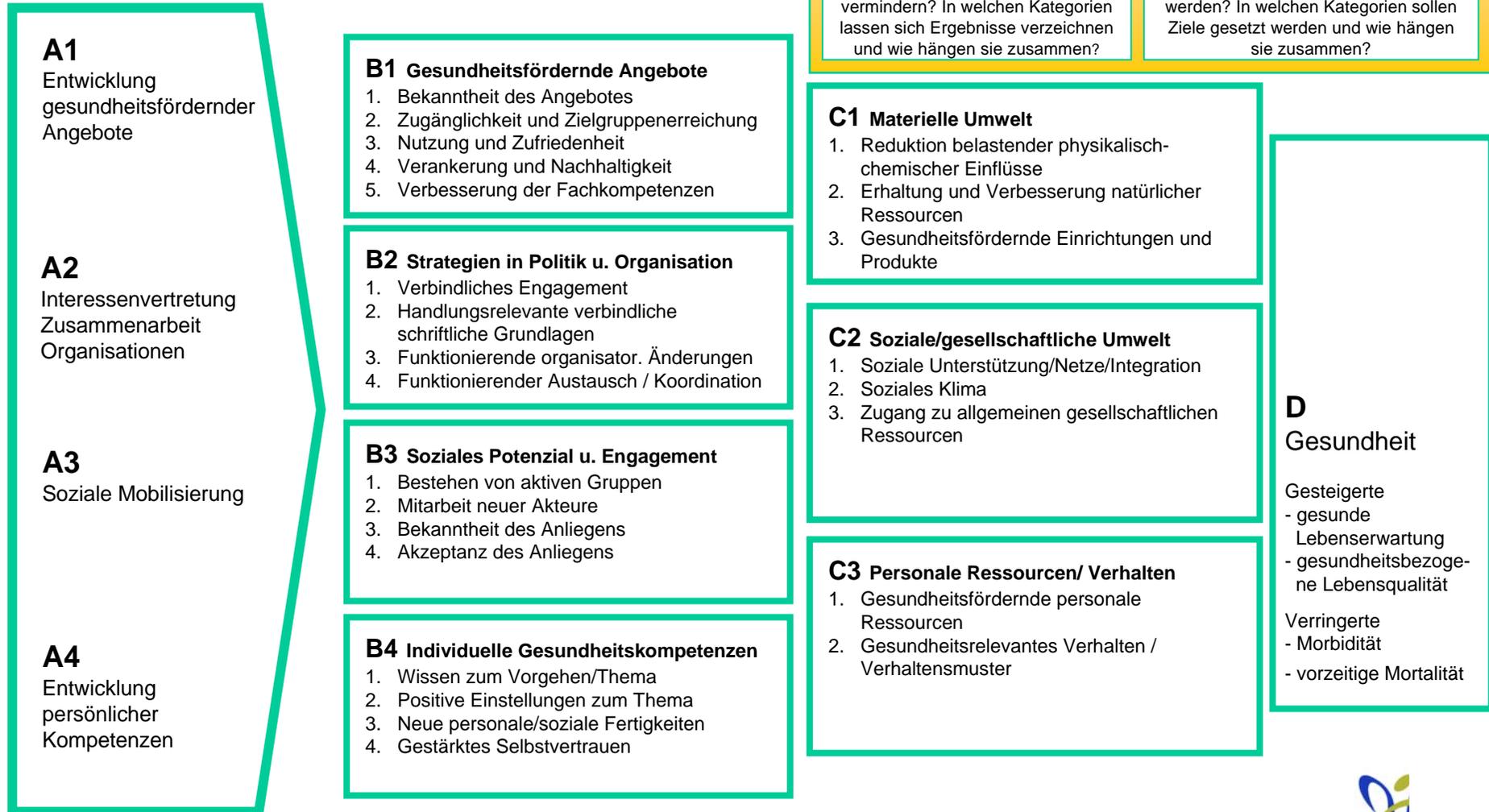




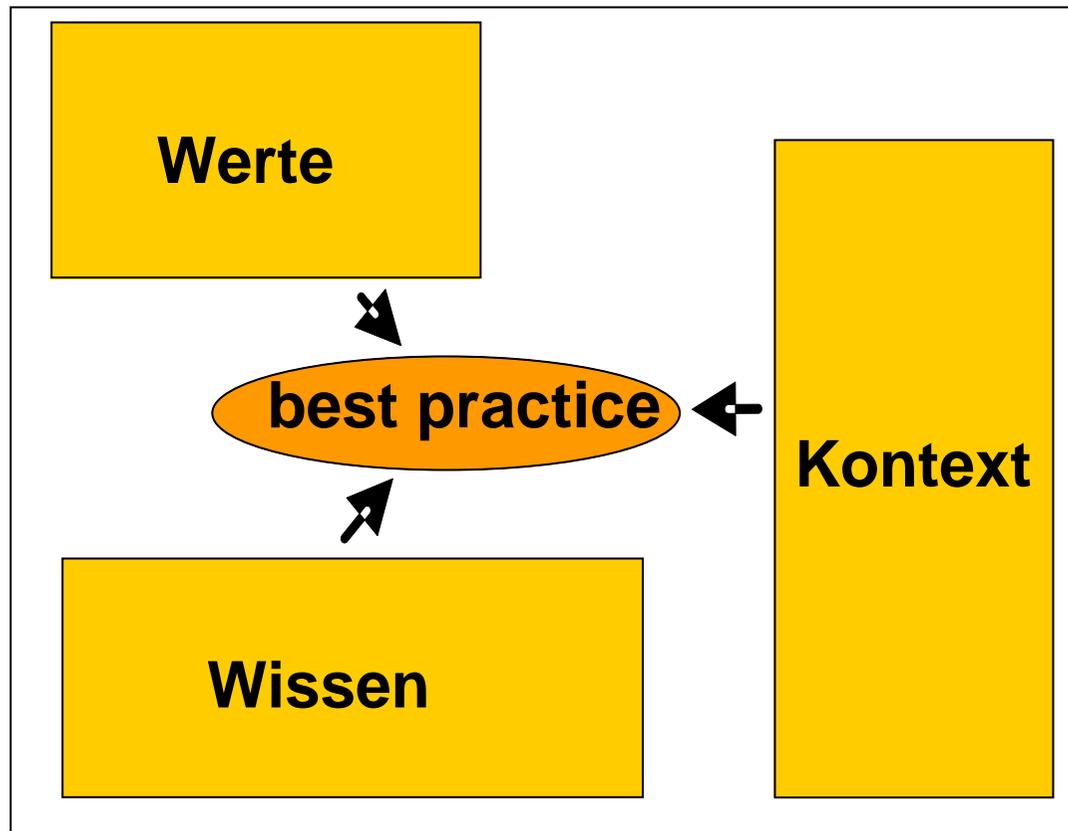
Das Ergebnismodell im Überblick



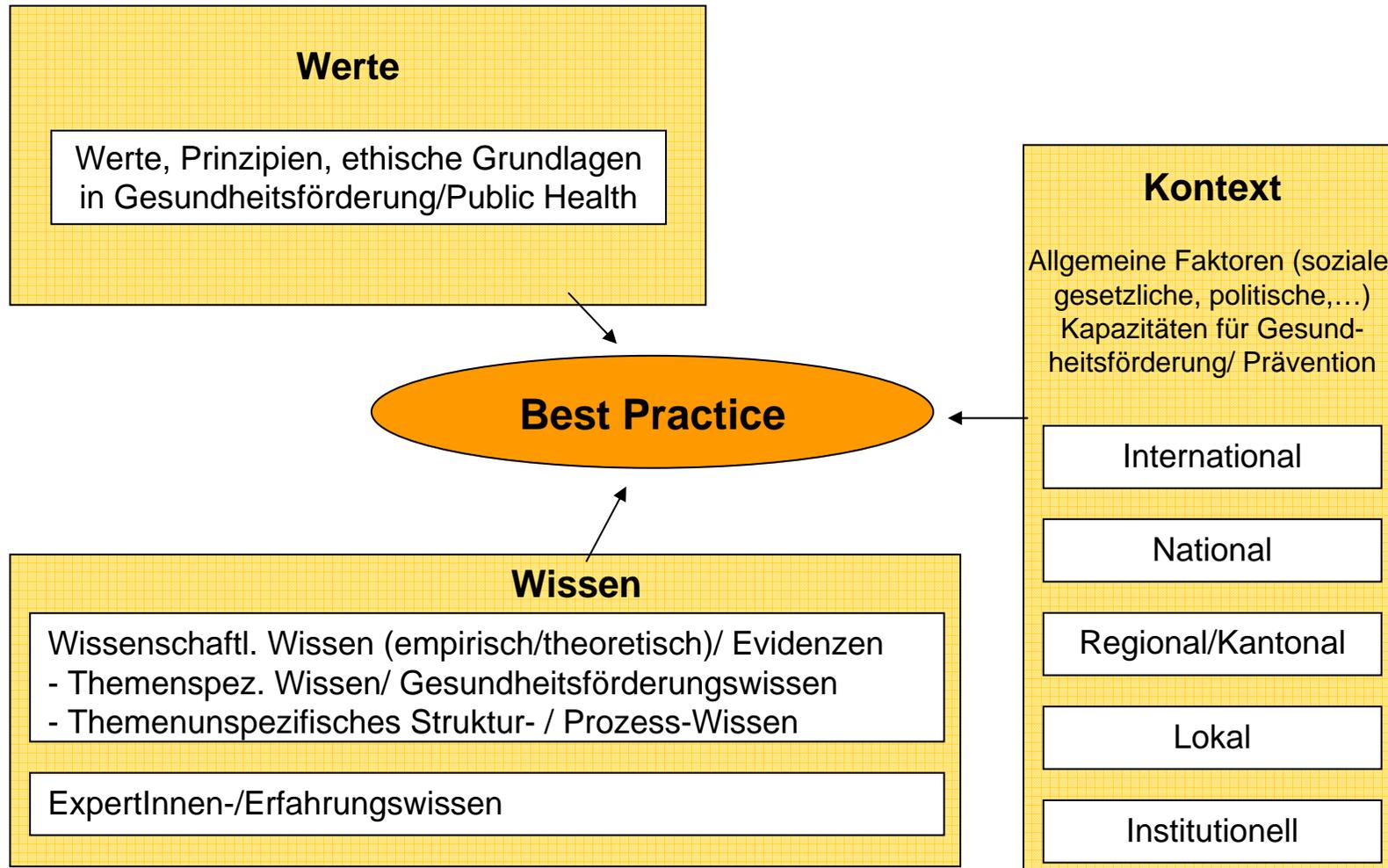
Die Unterkategorien



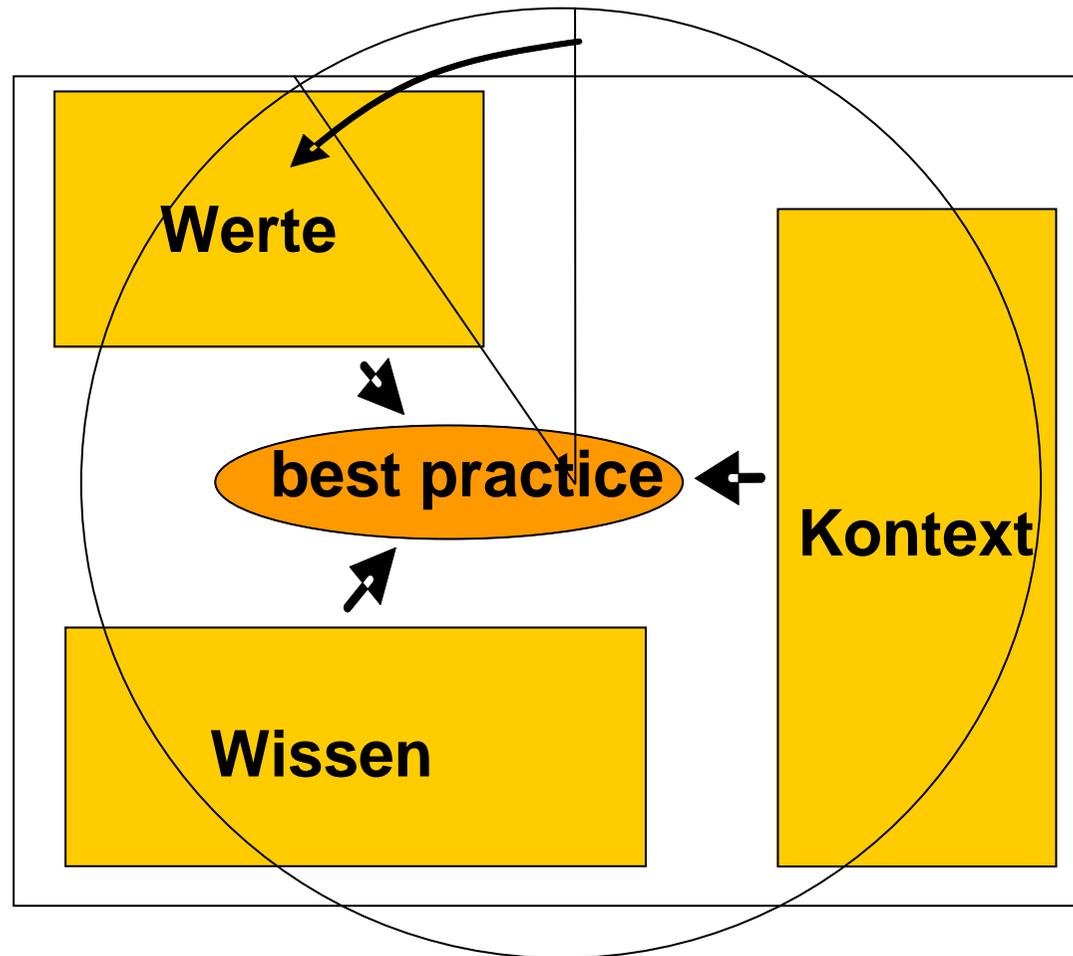
Die 3 Dimensionen von Best Practice



Die 3 Dimensionen



Reflexion zu optimalem Handeln



Politik folgt anderen Regeln als Wissenschaft

- Eigen - Interessen
- Partei – Interessen
- Fachliche – Interessen
- (Wieder) Wahl – Interessen
- Andere



Viel Gegacker
und
wenig Ei

Zitat: bekannter Politiker (Schweiz)



Successful policy change

Best chances when three streams of events come together:

- | | |
|---|---------------------------|
| 1. Objective situation | - problem stream |
| 2. Availability of a possible solution | - policy stream |
| 3. Flow of political events | - political stream |

John Kingdon (1995)



Polititische Strategien

Vier Faktoren im allgemeinen wichtig:

- **Players** (Akteure) die eingebunden sind (werden)
- **Power** (Macht) relative Macht des einzelnen Akteurs (politische Ressourcen)
- **Position** (Standpunkt) Unterstützung oder Opposition und Intensität des Committments
- **Perception** (Wahrnehmung) öffentliche Wahrnehmung des Problems und der Lösung, der Ressourcen und symbolischen Konsequenzen für einzelne Akteure.



Argumente der **MACHT**

Macht der **ARGUMENTE**



Gesundheitsförderung

Planung und Umsetzung

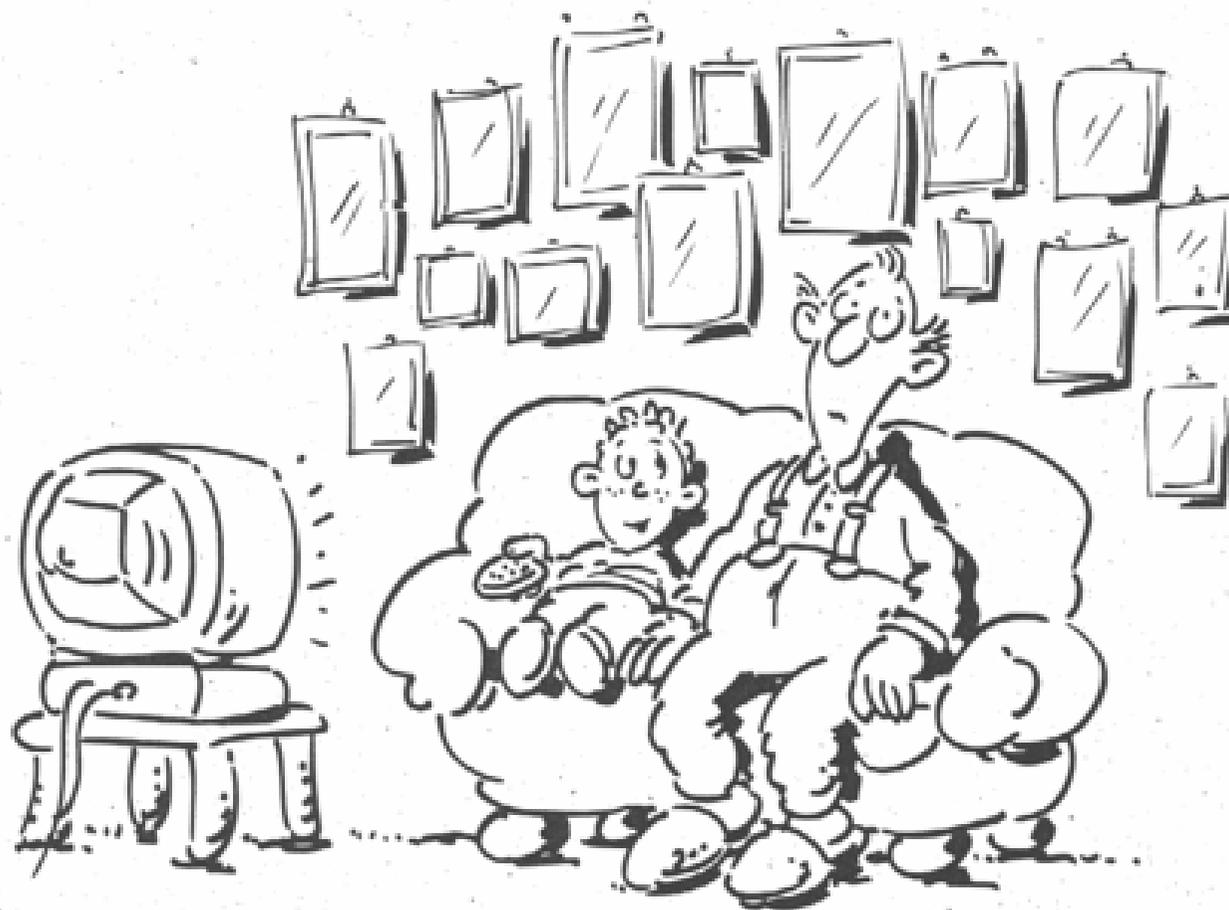
1. Bedingungswissen: was beeinflusst Gesundheit?
2. Wirksamkeitswissen: was bringen Interventionen?
3. Veränderungswissen: wie geht man konkret vor?
4. Verbreitungswissen: wie verbreitet man die Umsetzung?





SIEHST DU, MEIN SOHN, MEIN LEBEN LANG HABE ICH KURSE
BESUCHT. ICH KANN MIT DEN ZERTIFIKATEN DIE WÄNDE TAPEZIEREN..





UND WARUM MUSS ICH DIR DANN IMMER
DEN VIDEORECORDER PROGRAMMIEREN??



Wissen und Können

Wissen

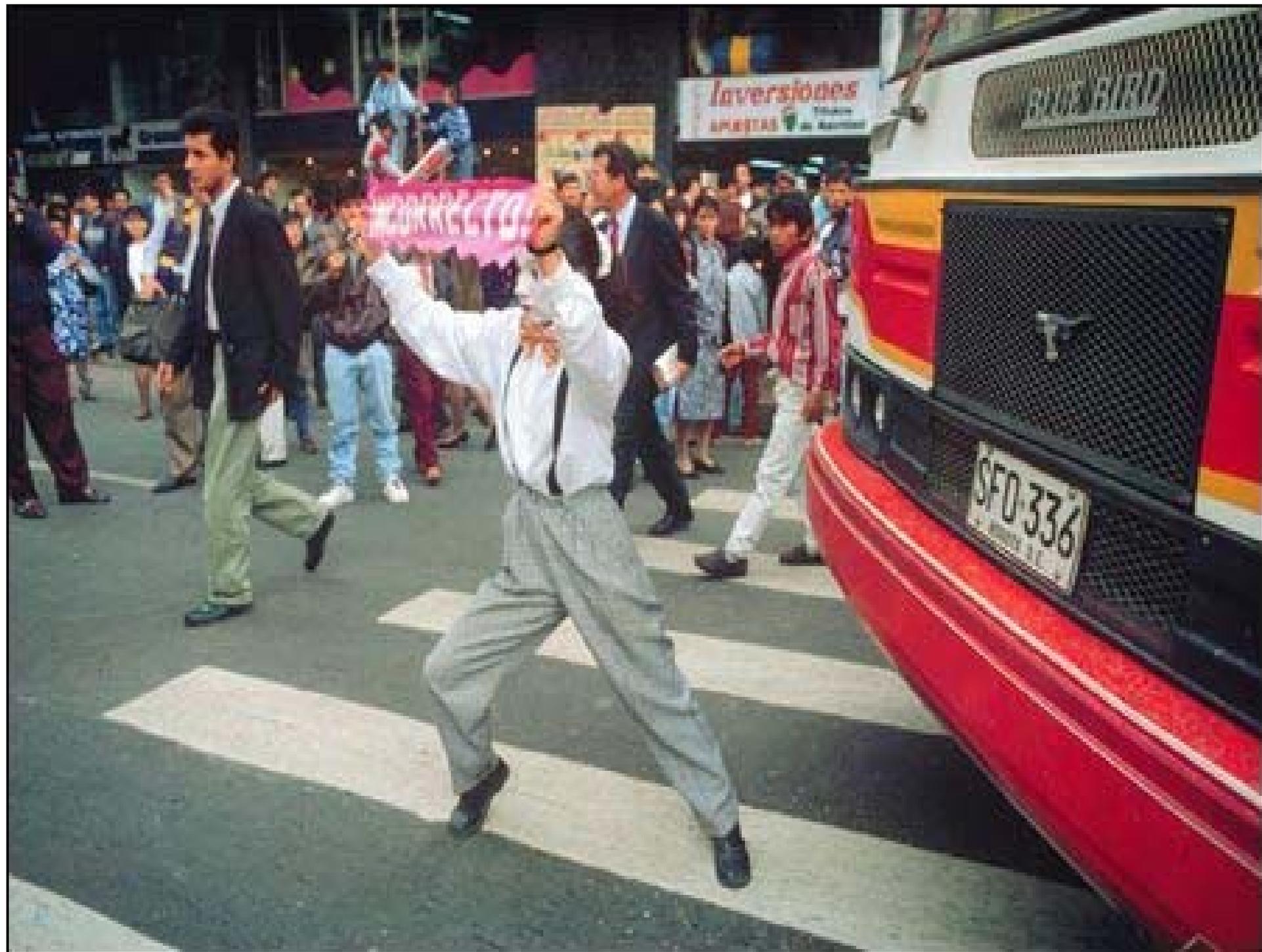
- Bedingungswissen
- Wirksamkeitswissen
- Veränderungswissen
- Verbreitungswissen

Können

- **Veränderungskönnen**
- **Verbreitungskönnen**









POWER

Bogota

- Legal power
- Moral power
- Cultural power

Moral power derives from own standards. Cultural power derives the shared values of the citizenry.

➔ Cumulation of power is powerful!



BOGOTA

Experiment

	1993	2002/2003
Dead accident	1300	600
murder	4200	2200



Bezeichnung von Schnee

Alpenländer 4 Begriffe

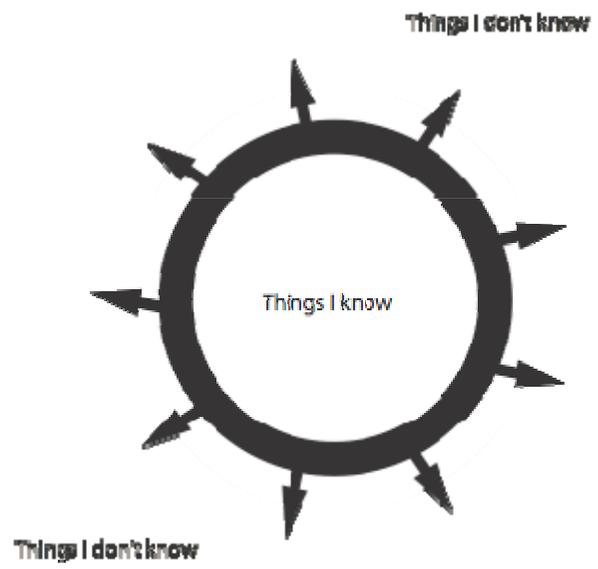
- Neuschnee
- Pulverschnee
- Nassschnee
- Hartschnee

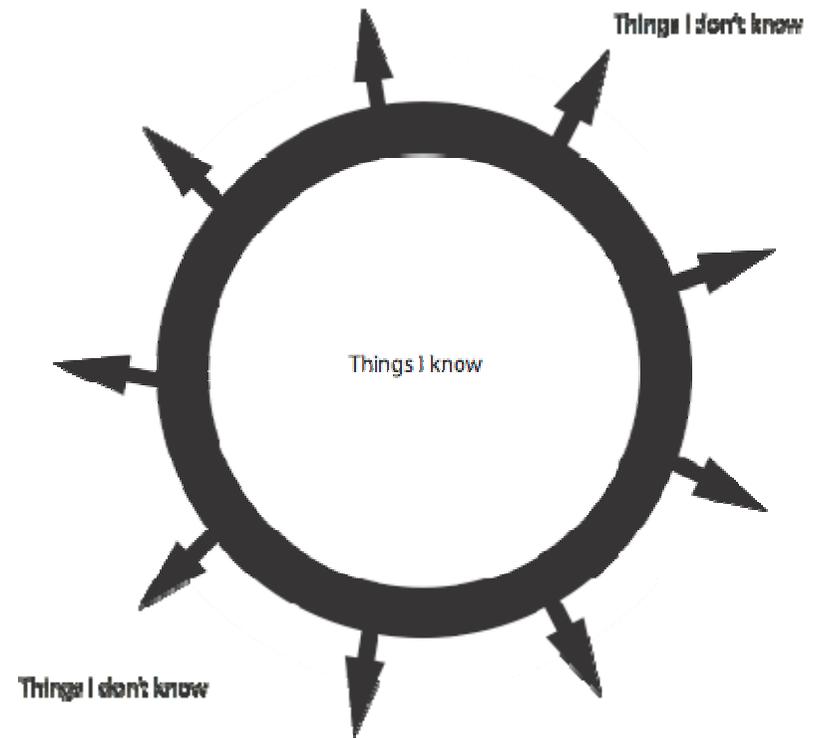
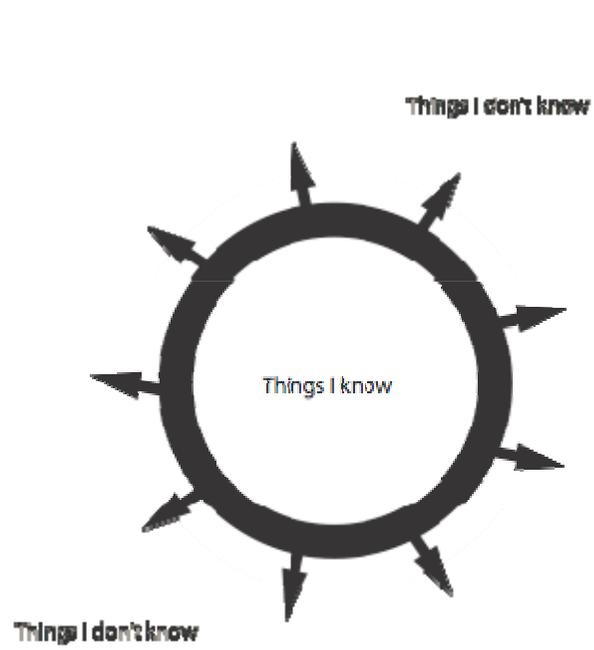
Eskimos haben etwa 12 Begriffe für Schneearten. Sie sehen den Schnee viel differenzierter und erkennen Unterschiede, die wir Alpenländer nicht wahrnehmen können.

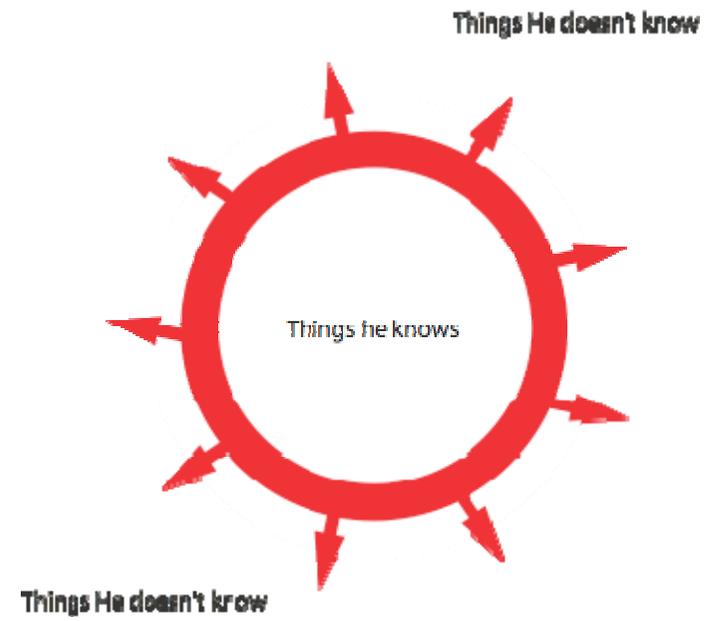
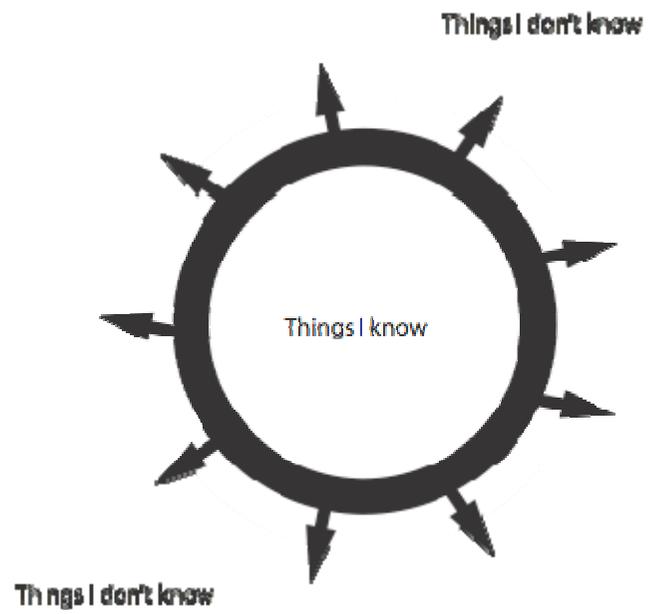


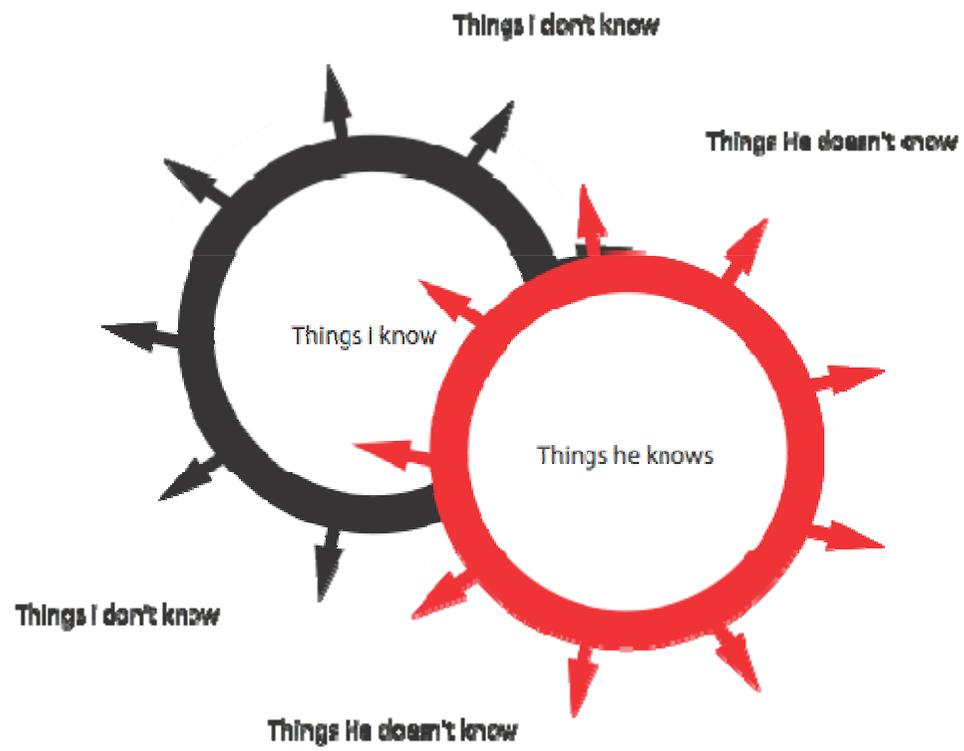
Man sieht in der Tat nur das, was
man sehen kann und von dem
selektiv nur das, was man sehen
will.

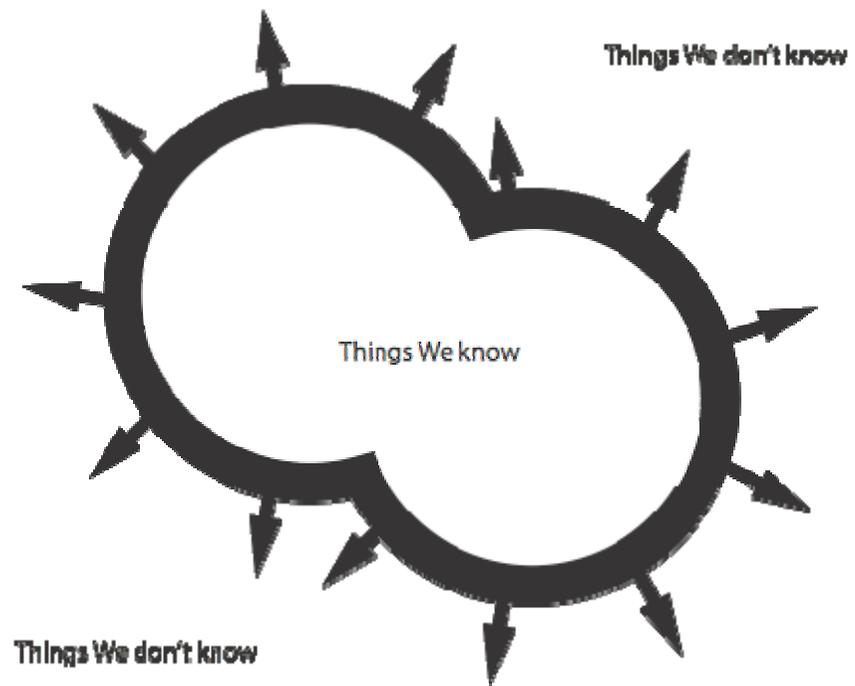












Je mehr ich weiss, desto
bewusster nehme ich wahr, dass
auch das Nichtwissen
umfangreicher wird.

Evidenz schafft auch neue Unsicherheiten



Generell gesehen ist der politische Wille
für Prävention und Gesundheitsförderung
vorhanden

➔ Nutzen des politischen Fensters



Evidenz nutzen für Entscheide in die richtige Richtung

- Aufarbeiten der vorhandenen Evidenz
- Mit einer gefestigten Policy die Implementationslücke füllen



Verbindung Forschung und Praxis - Evidenz nutzbar machen

- **Beurteilung der Situation;**
 - Wo ist Evidenz bestechend?
 - Wo passt dies am besten in Policy und ins System?
 - Sind Ressourcen vorhanden/möglich für Massnahmen?
 - Wer muss einbezogen werden?
- *Prinzipielle Schritte für eine Implementation*
- **Beurteilung der Praxis**
 - Welches sind Stärken und Schwächen der heutigen Praxis?
 - Welche Hürden müssen überwunden werden?
 - Was muss getan werden, um diese zu ändern/entfernen?
 - Welche Innovationen bestehen?
- *Empfehlungen: Anpassungen von Abläufen in Praxis*



Praktische Empfehlungen

- Einbezug und Beurteilung der Praxis führt zu:
 - Wenigen, dafür klare Empfehlungen, die in die Praxis eingebaut werden können
 - Integration von Aktivitäten in die Policy(-Richtung)
 - Analyse der benötigten Instrumente und der organisatorischen Unterstützung für Massnahmen für Individuen und Strukturen



**A difference
which makes no difference
is no difference**

Gertrud Stein



NEED to know

nicht ***NICE*** to know



Oft wichtiger als Evidenz für die
Öffentlichkeit ist

Praktizieren - was wir „predigen“!



**Besten Dank für Ihre Zeit,
die Sie mir geschenkt haben!**



Public Health Promotion
GmbH

